



programm für dezember 1984	
1 bis 7	8. INTERNATIONALES AUTORENSEMINAR DER ALTEN SCHMIEDE über gerhard rühm Referate, Konzerte, Lesungen, Hörspiele, TV-Filme, Ausstellung Details im Sonderprogramm
3	Montag 18.30 2. Stock sendegel eine uralte türkische Tradition. Malen und Modellieren zu Musik. Mit SARIKAYA JAVUS und E. MEHMET
10	Montag 18.30 inside out SEPP MITTERBAUER/WALTER MALLI/REINHOLD AUMAIER
11	Dienstag 18.30 trio pastis 51 JACQUES NOBILI/PAUL SCHWINGENSCHLÖGEL/HANS STEINER 19.00 Berggasse 5 Studentencafé Science Fiction aus Wien: Doppellesung marianne gruber (Styria, N.Ö. Pressehaus) peter schattschneider (Suhrkamp)
12	Mittwoch 18.30 19.00 Haus Wittgenstein Parkgasse 18 part of art Konzert als Zusammenarbeit mit der ÖSTERREICHISCH-BULGARISCHEN GESELLSCHAFT friederike mayröcker liest "Reise durch die Nacht" (Suhrkamp-Verlag)
13	Donnerstag 18.30 18.30 2. Stock wolfgang koeppen (München) liest Einleitung: Franz Schuh Jazz Szene Wien pipe quartet FRANZ KOGLMANN/RUDOLF PUSCHER/RAOUL HERGET/ ROBERT MICHAEL WEISS
14	Freitag 18.30 18.30 2. Stock wiener & berliner Autorinnen der schwarzen botin lesen und entfalten ein fiktives Heft der Vierteljahresschrift für Literatur und Theorie EDITH SEIFERT(B)/NEDA BEI, MAGDALENA SADLON(W)/LIBUSE MONIKOVA(B)/ELFRIEDE CZURDA(B-W)/ELFRIEDE GERSTL(W)/ ELFRIEDE JELINEK(W) für GINKA STEINWACHS(B)/HEIDI PATAKI(W)/ KATHARINA RIESE(W)/LIESL UJVARY(W)/BRANKA WEHOWSKI(B) Adventkonzert in Großmutter's Salon: von Anton Rubinstein zu Chaminade rosario marciano Klavier
15	Samstag 16.00 18.00 Literarischer Samstagnachmittag: Doppelveranstaltung TEXTVORSTELLUNGEN elisabeth reichart "Februarschatten"(OSD/Brandstätter) e. a. richter "Die Berliner Entscheidung"(Residenz) robert kunst/johannes skrivanek Gedichte
17	Montag 18.30 18.30 2. Stock TEXTVORSTELLUNGEN heidi heide "liebe ist..."(Wr. Frauenverlag) christoph ransmayr "Die Schrecken des Eises und der Finsternis" (Roman, Brandstätter) Treffpunkt Kammermusik workshop mit ernst kovacic (Brahms: Klarinettenquintett; Cage: Summerquartet)
18	Dienstag 18.30 18.30 2. Stock Symbolik und Mystik im Tanz Indiens und Indonesiens: djiva jenie/rada anjali in Originalkostümen TEXTVORSTELLUNGEN günther freitag "Kopfmusik"(Bläschke-Vlg.) heinz riedler Prosa (Residenz, N.Ö. Pressehaus)
19	Mittwoch 18.30 18.30 2. Stock Kinder malen zu Musik: Renaissancemusik mit erich piplics und gruppe «danseira» (Malsachen bitte mitbringen) TEXTVORSTELLUNGEN maria druckenthaner/mario rotter Texte
20	Donnerstag 18.30 18.30 2. Stock friederike mayröcker "Literatur, die ich ist" - Geburtstagstreffen liebster Prosa und Gedichte improvisation «melange» HARRY KLAFFENBÖCK/WALTER MALLI/SEPP MITTERBAUER/ FRITZ NOVOTNY/STEFAN SLUPETZKY
27	Donnerstag 18.30 Konzert für Stimme, Piano, Mikrophon flora st. loup
28	Freitag 18.30 "Kiva" - Musik zu Texten von Rilke und Ringelnatz, Pantomime. Mit andreas ceska/paul weihs
	galerie in der schmiede michael aichhorn Bilder Montag-Freitag, 10-18 Uhr, bis 28.12.1984

literarisches quartier-zum programm für dezember 1984

29.11.-7.12.: Mit einem umfassenden Programm soll eine Anregung gegeben werden, sich mit dem Werk Gerhard Rühms - wieder oder erstmals - intensiv zu beschäftigen. Aspekte der Interpretation und literaturhistorischer Beziehungen werden ebenso angesprochen wie eigentlich alle Bereiche des vielfältigen Schaffens Gerhard Rühms. Wenn ausschließlich auf dem Gebiet des Theaters eine Realisation einer Produktion nicht möglich war, scheint das auf eine Diskrepanz hinzuweisen zwischen den Ansprüchen einer umfassenden Theaterkunst, wie sie Rühm verfißt, und der Ambition jüngerer Theatergruppen, die den ästhetischen Forderungen der Stücke nur teilweise folgen möchte, oder der Trägheit etablierter Theaterinstitutionen, in deren Bereich eine betriebsbürokratische Dramaturgie Aufgeschlossenheit verhindert.

11.12.: Science Fiction war das Thema eines ausgedehnten Projekts im vergangenen Jahr, in dessen Rahmen der Wiener Physiker Peter Schattschneider zur "Quantentheorie der SF" referiert hat. Schattschneider hat im Suhrkamp-Verlag zwei Bücher publiziert, "Zeitstopp. SF-Geschichten" und "Singularitäten. Ein Episodenroman im Umfeld Schwarzer Löcher". Er wird aus seinem erzählenden Werk lesen und einen essayistischen Text mit Bezug auf das Erzählte folgen lassen.

Marianne Gruber, geb. 1944 in Wien, studierte Klavier, Medizin, Psychologie, Biologie, lebt in Wien. "Die gläserne Kugel" (Roman, Styria) und Erzählungen der Autorin kreisen ebenfalls um Themen, die der SF-Literatur zugewiesen werden. Weitere Buchpublikation: "Protokolle der Angst" (N.O. Pressehaus).

12.12.: Als Impuls, die bestehenden Kontakte wieder mit einer Veranstaltung zu beleben, wurde der Vorschlag des bulgarischen Kulturinstituts, im Haus Wittgenstein als Zusammenarbeit mit der österreichisch-bulgarischen Gesellschaft eine Lesung mit Friederike Mayröcker zu veranstalten, gerne aufgegriffen. Die Autorin wird aus dem im Herbst veröffentlichten Buch "Reise durch die Nacht" lesen.

13.12.: Mit Wolfgang Koeppen ist einer der bedeutendsten und einer Katalogisierung sich heftig widersetzen deutschen Autoren erstmals in Wien im Literarischen Quartier zu Gast. Geboren 1906 in Greifswald, verschiedene Berufe vom Schiffskoch bis zum Dramaturg und Regievolontär. Journalistische Arbeit Anfang der dreißiger Jahre in Berlin, geht nach Holland, Rückkehr nach Berlin, Arbeit in einer Filmfirma. Lebt seit vielen Jahren in München. Zahlreiche Preise und Ehrungen, u.a. Georg Büchner Preis 1962, Arno Schmidt Preis 1984. Einige seiner wichtigsten Publikationen: "Eine unglückliche Liebe" (1934), "Die Mauer schwankt" (1935 = "Die Pflicht", 1939), "Tauben im Gras" (1951), "Das Treibhaus" (1953), "Der Tod in Rom" (1954), "Nach Rußland und anderswohin. Empfindsame Reisen" (1958), "Amerikafahrt" (1959), "Jugend" (1976); "Die elenden Skribenten" (Aufsatzsammlung verschiedener Jahre).

14.12.: Ein fiktives Heft der Zeitschrift "Die schwarze Botin" mit Lesungen und anschließender Gesprächsmöglichkeit mit den Autorinnen und der Redakteurin Branka Wehowski entfaltet sich vor dem Publikum:

Essays und theoretische Beiträge:
"Vaterbißchen. Eine psychoanalytische Paraphrase zu 'Totem und Tabu' von Sigmund Freud" (Edith Seifert, Berlin) / "Alžbeta Báthory, Čachtická pani: Erzsébet Báthory, die Herrin von Čachtice, genannt: 'die Blutgräfin'" (Neda Bei, Magdalena Sadlon, Wien) / "Das totalitäre Glück. Vergleich: Die 'Geschichte der O.' und 'Mine-Haha' (Wedekind)" (Libuše Moníková, Berlin).
Prosa und Lyrik: Elfriede Czurda (Berlin, Wien) / Elfriede Gerstl (Wien) / Elfriede Jelinek (Wien) - für Ginka Steinwachs / Heidi Pataki (Wien) / Katharina Riese (Wien) / Liesl Ujvary (Wien).

15.12.-19.12.: TEXTVORSTELLUNGEN. In dieser mit Herbert J. Wimmer zusammengestellten Lesereihe soll wieder ein Einblick in aktuelle literarische Arbeiten jüngerer und junger österreichischer Autorinnen und Autoren ermöglicht werden, von aktuellen Veröffentlichungen bis zu Manuskripten mit oder ohne konkrete Aussicht auf Veröffentlichung.

15.12.: Elisabeth Rechart, geb. in Oberösterreich, lebt in Wien. Verschiedene Stipendien, erste Publikation (in Rundfunk und als Buch): "Februarschatten", Roman.
E. A. Richter, geb. 1941 in Tübingen. Studium Germanistik und Geschichte, lebt in Wien. Redakteur der Zeitschrift "Wespennest". "Friede den Männern", Gedichte (1982), "Die Berliner Entscheidung", Roman (Herbst 1984).

Robert Kunst hat uns seine Texte zu kommen lassen, wir wollen, daß sich mehr Menschen mit ihnen beschäftigen.

Johannes Skrivanek hat im Eigenverlag Gedichte "Front&Stirn" veröffentlicht. Auch diese Texte wollen wir bekannt machen.

17.12.: Heidi Heide publiziert im Wiener Frauenverlag Gedichte, Aphorismen und Bilder unter dem Titel "Liebe ist..." (Herbst 1984)
Christoph Ransmayr, geb. 1954 in Wels, Studium der Philosophie in Wien, Kulturredakteur, Mitarbeit u.a. bei Stern und Transatlantik. Sein Roman "Die Schrecken des Eises und der Finsternis", die der Verlag Brandstätter zusammen mit Photos von Rudi Palla publiziert hat, wird in Deutschland bereits aufmerksam zur Kenntnis genommen, dieselbe Aufmerksamkeit wünschen wir Autor und Buch in Wien.

18.12.: Günther Freitag, geb. 1952 in Feldkirch, Studium Germanistik und Geschichte in Graz, lebt und unterrichtet in Leoben. Veröffentlichungen in den "Manuskripten", "Kopfmusik", Prosa (1984).
Heinz Riedler hat bereits vor 15 Jahren mit einer Prosaveröffentlichung im Residenz-Verlag sich als bemerkenswerter Autor vorgestellt, dann langes literarisches Schweigen. Im vergangenen Jahr folgte eine lange Erzählung. Riedler lebt, schreibt, malt in Wien.

19.12.: Maria Druckenthaner, geboren in Oberösterreich, lebt seit kurzem in Wien. Zeitschriftenveröffentlichung, Lesungen in der Alten Schmiede.
Mario Rotter, geb. 1959, Studium der Philosophie in Wien. Veröffentlichung in den "Manuskripten".

20.12.: Friederike Mayröcker schenkt an ihrem 60. Geburtstag den Freunden ihrer literarischen Arbeit einen Lesungsabend mit einem intimen Dialog mit den Gedichten und Prosatexten des eigenen Werkes, die ihr am nächsten stehen.

Im Dienste
der Wirtschaft
und des privaten
Kunden.



**ZENTRALSPARKASSE
UND KOMMERZIALBANK**

Hermann Friedl Der Landarzt

Roman

288 Seiten, Neuleinen mit Schutzumschlag.
Werbemittel: Katalog »Kunst, Geschichte,
Literatur, Viennensia«
öS 248,- sFr 36,- DM 36,-
ISBN 3-224-16612-6

Kurztext: Tragödie eines Arztes, der eine Polioepidemie nicht verhindern kann, an den eigenen Zweifeln, an der dörflichen Isolation und am Mißtrauen und Unverständnis der Bevölkerung zugrunde geht.

J&W *Literatur*